



Pressemitteilung

## Danfoss A/S Halbjahresbericht 2008

Danfoss ist eines der größten Industrieunternehmen Dänemarks. Der weltweit arbeitende Konzern ist führend in Forschung, Entwicklung, Produktion und Service mechanischer und elektronischer Komponenten für zahlreiche Industriezweige. Danfoss ist in drei Kerngeschäftsbereichen tätig: Danfoss Refrigeration & Air Conditioning, Danfoss Heating und Danfoss Motion Controls. Jede dieser Divisionen belegt eine vordere Marktposition in ihrer Branche. Darüber hinaus hält Danfoss ein nicht unerhebliches Aktienpaket an Sauer-Danfoss, einem der weltweit tonangebenden Produzenten und Lieferanten von Mobilhydraulik. Danfoss verfolgt seine Ziele mit einem Minimum an Rohstoff- und Energieverbrauch, einer geringst möglichen Beeinflussung der Umwelt und einer effizienten Nutzung der Ressourcen. Soziale Verantwortung hat eine lange Tradition im Konzern, sowohl den Mitarbeitern gegenüber, als auch gegenüber den Gesellschaften, in denen das Unternehmen weltweit arbeitet.

Halbjahresbericht der Danfoss A/S für den Zeitraum 1. Januar bis 30. Juni 2008 – veröffentlicht am 8. September 2008

„Trotz rückläufiger Märkte konnten wir Umsatz und Gewinn im Großen und Ganzen halten, und damit sind wir sehr zufrieden. Dennoch sehen wir uns veranlasst, unsere Erwartungen für das Jahr 2008 der Marktlage anzupassen. Insgesamt gehen wir jedoch weiterhin davon aus, den Ertrag im Vergleich zum Vorjahr entgegen dem konjunkturellen Trend verbessern zu können.“

Jørgen M. Clausen, Vorstandsvorsitzender und CEO, Danfoss A/S

### **Merkmale des 1. Halbjahres 2008 (ohne Sauer-Danfoss):**

- **Der Umsatz** betrug 11,4 Milliarden DKK, was einem Wachstum von 5 Prozent entspricht. Um Zu- und Verkäufe sowie Wechselkurseffekte bereinigt, lag das Wachstum bei 6 Prozent gegenüber den 15 Prozent des Vergleichszeitraums.
- Das **Ergebnis vor sonstigen Aufwendungen und Erträgen** lag bei 693 Millionen DKK, das **operative Ergebnis (EBIT)** bei 697 Millionen DKK, was im Großen und Ganzen dem Niveau des Vorjahres entspricht.
- Der **Periodengewinn** belief sich auf 427 Millionen DKK. Im 1. Halbjahr 2007 waren es noch 601 Millionen DKK. Allerdings floss in das Ergebnis des Jahres 2007 ein außerordentlicher Ertrag aus dem Verkauf der Damcos A/S in Höhe von 186 Millionen DKK ein.
- **Die Zahl der Mitarbeiter** stieg im zweiten Quartal 2008 von 21 748 auf 23 091.
- Die **Umsatzerwartungen** werden von 23,5 bis 24,5 auf 23 bis 24 Milliarden DKK reduziert.
- Die Prognosen für das **operative Ergebnis (EBIT)** werden von 1,9 bis 2,2 auf 1,6 bis 1,9 Milliarden DKK zurückgenommen, während die EBIT-Marge voraussichtlich zwischen 7,0 und 8,0 Prozent liegen dürfte. Zuvor lag die Einschätzung bei 8,0 bis 9,0 Prozent .

### **Erwartungen an das Jahr 2008 (einschließlich Sauer-Danfoss):**

- Es wird ein **Umsatz** zwischen 28 und 29 Milliarden DKK prognostiziert.
- **Die berichtigte EBIT-Marge**, die aus dem EBIT vor Kosten und Abschreibungen, als Folge der Neubewertung des Vermögens und der Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit Unternehmenskäufen, berechnet wird, liegt voraussichtlich zwischen 7,0 und 8,0 Prozent.

Weitere Details zu den Erwartungen und den Auswirkungen durch den Kauf des Sauer-Danfoss-Aktienpakets finden Sie auf den Seiten 3 und 7.

Nordborg, den 8. September 2008

Jørgen M. Clausen	Niels B. Christiansen	Kim Fausing	Frederik Lotz
Vorstandsvorsitzender	Vorstand (Vize CEO)	Vorstand (COO)	Vorstand (CFO)
(CEO) +45 74 88 28 51	+45 74 88 75 50	+45 74 88 37 63	+45 74 88 71 56

Fragen zu dieser Finanzmitteilung richten Sie bitte an:  
Chief Reputation Officer **Ole M. Daugbjerg** (+45 74 88 20 08).  
Weitere Informationen erhalten Sie auf der Danfoss Website: [www.danfoss.com](http://www.danfoss.com)

## Übernahme weiterer Aktien der Sauer-Danfoss Inc.

Der Kauf zusätzlicher 17,4 Prozent des Aktienkapitals der Sauer-Danfoss Inc. durch Danfoss wurde von den Wettbewerbsbehörden im Juli 2008 genehmigt. Die Danfoss A/S ist damit im Besitz von 55,4 Prozent der Sauer-Danfoss Inc. Ab diesem Monat wird sie als Tochtergesellschaft in die Danfoss Bilanz aufgenommen. Entsprechend den geltenden Bilanzierungsgrundsätzen wird Sauer-Danfoss somit zu 100 Prozent einbezogen. Danfoss hat die Option, innerhalb der folgenden drei Jahre weitere 20,1 Prozent zu erwerben.

Da die Genehmigung der Kartellbehörden allerdings erst nach Abschluss des 2. Quartals erfolgte, ist Sauer-Danfoss noch nicht in der Halbjahresbilanz 2008 enthalten, sondern wird wie zuvor unter dem Punkt „Erträge aus Beteiligungen und Joint Ventures“ geführt. Die Zahlen des Unternehmens werden erst ab dem 3. Quartal und nur als Quartalszahlen in die Bilanz der Danfoss A/S einfließen.

### Bilanzierungstechnische Auswirkungen

Mit der Berechnung der Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten von Sauer-Danfoss zum Verkehrswert zum Zeitpunkt der Übernahme im Juli, wurde begonnen. Veränderungen werden voraussichtlich in fast allen Bereichen erwartet, die größten beim immateriellen und materiellen Anlagevermögen. Dieser Prozess dürfte nicht vor Ausarbeitung der Jahresbilanz 2008 abgeschlossen sein. Zum jetzigen Zeitpunkt wird davon ausgegangen, dass die Berichtigungen in der Gewinn- und Verlustrechnung 2008 mit 300 bis 600 Millionen DKK zu Buche schlagen. Die voraussichtlichen Auswirkungen sind in den Erwartungen für das Jahr 2008 (Seite 7) enthalten. Primär beeinflusst werden dürften Gewinn und Verlust der ersten 24 Monate nach Übernahme. Dies könnte aber auch noch für nachfolgende Jahre gelten.

Unten stehend eine Übersicht, wo und wann die Zahlen von Sauer-Danfoss (SD) in die Danfoss Bilanz einfließen werden:

	Q2	Q3	2008
<b>GuV</b>	Exkl. SD	Inkl. SD*)	Inkl. SD**)
<b>Bilanz</b>	Exkl. SD	Inkl. SD*)	Inkl. SD**)
<b>Erwartungen</b>	Inkl. SD***)	Inkl. SD***)	Inkl. SD***)

\*) Inkl. 3. Quartalsergebnis von Sauer-Danfoss

\*\*\*) Inkl. 2. Halbjahresergebnis von Sauer-Danfoss

\*\*\*) Inkl. der Erwartungen von Sauer-Danfoss an das 2. Halbjahr

### Erwartungen

Die Umsatz- und Ertragserwartungen von Sauer-Danfoss für das Jahr 2008 wurden, berechnet in Übereinstimmung mit den Bilanzierungsgrundsätzen von Danfoss, in dessen Prognosen eingearbeitet.

## Kennzahlen

Mio. DKK (falls nicht anders angegeben) Die Quartalszahlen sind nicht geprüft.	2. Quart. 2007	2. Quart. 2008	Änderung in %	2. Quart. 2007 kum.	2. Quart. 2008 kum.	Änderung in %	2007	1. Quart. 2007 EUR	1. Quart 2007 EUR kum.
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>									
Umsatz	5.533	6.040	9%	10.882	11.425	5%	22.196	1.460	1.532
EBITDA	529	691	31%	1.177	1.213	3%	2.576	158	163
<i>EBITDA-Marge</i>	9,6%	11,4%		10,8%	10,6%		11,6%	10,8%	10,6%
Betriebsergebnis vor sonstigen operativen Erträgen und Aufwendungen	302	419	39%	702	693	-1%	1.634	94	101
Operatives Ergebnis (EBIT)	295	426	44%	712	697	-2%	1.616	95	102
<i>EBIT-Marge</i>	5,3%	7,0%		6,5%	6,1%		7,3%	6,5%	6,1%
Ergebnis vor Steuern	245	415	69%	758	579	-24%	1.378	102	86
<i>Rendite</i>	4,4%	6,9%		7,0%	5,1%		6,2%	7,0%	5,1%
<b>Kennzahlen <sup>1)</sup>:</b>									
Freier Cash Flow				-859	-1.233		-577	-115	-165
Verzinsliche Verbindlichkeiten, netto				3.950	5.212	32%	3.737	531	699
RONA <sup>2)</sup>	2,5%	3,2%		6,2%	5,3%		14,1%	6,2%	5,3%

<sup>1)</sup> 1) Die Schlüsselzahlen sind, wo sie von der Vereinigung dänischer Finanzanalysten definiert sind, dementsprechend ermittelt.

<sup>2)</sup> 2) RONA (Return On Net Assets): Operatives Ergebnis in % des durchschnittlichen Reinvermögens. Das Reinvermögen entspricht der Summe der Aktiva, abzüglich der Anteile an Beteiligungen und Joint Ventures, liquider Mittel, Rückstellungen sowie unverzinslicher Verbindlichkeiten.

## Umsatz und Ertrag von mehreren Seiten unter Druck

Der Umsatz des Danfoss Konzerns betrug im 1. Halbjahr 11,4 Milliarden DKK, ein Plus von 5 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum. Um Zu- und Verkäufe sowie Wechselkurseffekte bereinigt, lag das Wachstum bei 6 Prozent gegenüber den 15 Prozent des Vorjahrs. Das **Ergebnis vor sonstigen Aufwendungen und Erträgen** betrug 693 Millionen DKK, das **operative Ergebnis (EBIT)** 697 Millionen DKK. Das entspricht im Großen und Ganzen dem Vorjahresniveau. Trotz mehrerer rückläufiger Märkte gelang es dem Konzern, den Umsatz zu steigern und den Gewinn zu behaupten. Die Entwicklung des 1. Halbjahrs blieb jedoch hinter den Erwartungen zurück. Dies, in Verbindung mit den Aussichten für das 2. Halbjahr, führte zu einer leichten Korrektur der Gesamtprognosen für das Jahr 2008 nach unten.

Die allgemeine Verlangsamung als Folge der US-Finanzkrise hielt im 2. Quartal an. Das schlug unterschiedlich stark auf die verschiedenen Produktspektren und Märkte durch. Danfoss ist besonders in den Bereichen Neubau-Projekte und Haushaltsgeräte betroffen, für die viele der Komponenten des Konzerns geliefert werden. Trotzdem gelang es auf dem europäischen Hauptmarkt, Wachstum zu erzielen, wozu der wichtige deutsche Markt einen zweistelligen Beitrag leistete. Während die negative Entwicklung in den USA anhält, weisen Lateinamerika, Russland und China weiterhin Steigerungsraten auf, allerdings auf einem etwas niedrigeren Niveau als im Jahr 2007.

In diesem Licht betrachtet, wird die Umsatzentwicklung als zufriedenstellend angesehen. Es wird nicht davon ausgegangen, dass sich die Marktverhältnisse auf den Hauptmärkten des Konzerns im Lauf des 2. Halbjahres wesentlich verbessern werden.

Sowohl Umsatz als auch Ertrag litten unter einem schwachen Dollar. Auch setzen die hohen Rohstoffpreise dem Gewinn zu. Der harte Wettbewerb machte es nicht möglich, die Steigerungen in vollem Umfang weiterzugeben.

Das **Ergebnis vor sonstigen Aufwendungen und Erträgen** sank von 702 auf 693 Millionen DKK, was einem Rückgang von 1 Prozent und damit nicht den Erwartungen für das 1. Halbjahr entspricht.

Der **operative Gewinn (EBIT)** betrug 697 Millionen DKK. Im Vorjahr waren es noch 712 Millionen DKK. Allerdings wurde dieser Wert durch den Verkauf der Damcos A/S positiv beeinflusst.

Die **EBIT-Marge** senkte sich im Vergleichszeitraum von 6,5 auf 6,1 Prozent.

Die **berichtigte EBIT-Marge**, die aus dem EBIT vor Kosten und Abschreibungen, als Folge der Neubewertung des Vermögens und der Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit Unternehmenskäufen berechnet wird, liegt bei 6,5 Prozent. 2007 waren es 6,8 Prozent.

Der **Gewinn aus Beteiligungen und Joint Ventures** fiel von 219 auf 69 Millionen DKK. Dabei gilt es zu berücksichtigen, dass die Zahl des Jahres 2007 unter anderem 186 Millionen DKK Gewinnanteil aus dem Verkauf der Damcos A/S enthält. In diesem Posten ebenfalls enthalten ist der anteilige operative Gewinn aus der Sauer-Danfoss Inc. in Höhe von 91 Millionen DKK, gegenüber den 69 Millionen DKK des Vorjahres.

Die **Finanzerträge und -aufwendungen** ergaben ein Minus von 187 Millionen DKK gegenüber einem Minus von 173 Millionen DKK im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Der primäre Grund für die Entwicklung waren steigende Zinsaufwendungen als Folge einer höheren Darlehensaufnahme sowie Wechselkursverluste. Letztere sind in erster Linie auf den Fall des USD zurückzuführen.

Der **Gewinn vor Steuern** fiel um 24 Prozent von 758 auf 579 Millionen DKK. Das Halbjahresergebnis betrug 427 Millionen DKK gegenüber 601 Millionen DKK im Vorjahr.

Die **Zinsaufwendungen** kletterten von 3,950 Milliarden DKK im Jahr 2007 auf 5,212 Milliarden DKK. Die höhere Verschuldung ist primär auf die Darlehensaufnahme zur Finanzierung der Firmenaufkäufe und Vermögensgegenstände sowie auf eine gestiegene Kapitalbindung im Arbeitskapital zurückzuführen.

Das **Eigenkapital** belief sich auf 9,911 Milliarden DKK, was einer Eigenkapitalquote von 46,2 Prozent entspricht. Ende 2007 waren es 49,0 Prozent.

Der **freie Cash Flow**, eine Kombination aus Cash Flow aus operativer Geschäftstätigkeit von -320 Millionen DKK und Cash Flow aus Investitionstätigkeit von -913 Millionen DKK, betrug -1,233 Milliarden DKK (Vorjahr -859 Millionen DKK). Der freie Cashflow vor Fusionen und Übernahmen belief sich auf -1,075 Milliarden DKK gegenüber -981 Millionen DKK im Jahr 2007. Die Veränderung ist in erster Linie auf eine gestiegene Kapitalbindung im Arbeitskapital sowie auf erhöhte Investitionen in Maschinen und Liegenschaften zurückzuführen.

Die **Aufwendungen für Forschung und Entwicklung** wuchsen um 13 Prozent von 407 auf 460 Millionen DKK an. Dies entspricht 4 Prozent des Umsatzes.

## **Firmenakquisitionen und -verkäufe**

Im Juni veräußerte Danfoss seine in Nordborg angesiedelte Fabrik für Oberflächentechnik mit Wirkung zum 1. September an die Sønderborg Fornikling A/S. Das Unternehmen übernimmt auch die 31 Mitarbeiter.

## **Veränderungen der Mitarbeiterzahlen**

Zum Ende des 2. Quartals zählte der Danfoss Konzern 23 091 Mitarbeiter, ein Anstieg um 1 307 Beschäftigte gegenüber dem Vergleichszeitraum. Die Belegschaften verteilen sich wie folgt: 10 581 in Europa ohne Dänemark (2007: 9 959), 2.596 in Nordamerika inklusiv Mexiko (2 539), 2 989 im asiatisch-pazifischen Raum, einschließlich China (2 469), und 307 in den übrigen Regionen (296). In Dänemark waren zum Halbjahresende 6 618 Menschen beschäftigt (6 521).

## **Ereignisse nach Quartalsschluss**

Am 1. Juli teilte der Vorstandsvorsitzende und CEO Jørgen M. Clausen mit, dass er zum 1. Oktober 2008 von dieser Position zurücktreten möchte. Der Aufsichtsrat ernannte den Vize-CEO Niels B. Christiansen mit Wirkung zum selben Datum zu seinem Nachfolger.

## Erwartungen an das Jahr 2008 (exkl. Sauer-Danfoss):

Die schwache Marktentwicklung im ersten Halbjahr sowie die Aussichten für das zweite Halbjahr veranlassten Danfoss, seine Umsatz- und Ertragserwartungen für das Gesamtjahr 2008 leicht nach unten zu korrigieren.

- Danfoss erwartet nun einen **Umsatz** von 23 bis 24 Milliarden DKK, vorher 23,5 bis 24,5 Milliarden.
- Die Prognosen für das **operative Ergebnis (EBIT)** werden von 1,9 bis 2,2 auf 1,6 bis 1,9 Mia. DKK reduziert.
- Die EBIT-Marge wird voraussichtlich zwischen 7,0 und 8,0 Prozent liegen (ursprünglicher Wert 8,0 bis 9,0 Prozent).

## Erwartungen an das Jahr 2008 (inkl. Sauer-Danfoss):

Danfoss geht von folgenden Zahlen für das Jahr 2008 aus:

- Der prognostizierte **Umsatz** wird im Bereich von 28 bis 29 Milliarden DKK liegen.
- Das **operative Ergebnis (EBIT)** sollte 1,2 bis 1,8 Milliarden DKK erreichen (dieses Ergebnis ist stark von den voraussichtlichen Anpassungen nach dem Kauf von Sauer-Danfoss geprägt – siehe unten). Das niedrige Niveau ist unter anderem darauf zurückzuführen, dass der EBIT von Sauer-Danfoss aufgrund saisonaler Schwankungen im zweiten Halbjahr traditionell geringer ist als im ersten Halbjahr. Mit der Berechnung der Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Eventualverbindlichkeiten von Sauer-Danfoss zum Verkehrswert zum Zeitpunkt der Übernahme im Juli wurde begonnen. Veränderungen werden voraussichtlich in fast allen Bereichen erwartet, die größten beim immateriellen und materiellen Anlagevermögen. Die Arbeiten dürften erst mit der Ausarbeitung der Jahresbilanz 2008 abgeschlossen sein. Zum jetzigen Zeitpunkt wird davon ausgegangen, dass die Berichtigungen in der Gewinn- und Verlustrechnung 2008 mit 300 bis 600 Millionen DKK zu Buche schlagen.
- **Die berichtigte EBIT-Marge**, die aus dem EBIT vor Kosten und Abschreibungen, als Folge der Neubewertung des Vermögens und der Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit Unternehmenskäufen berechnet wird, wird auf 7 bis 8 Prozent geschätzt.

Die Umsatz- und Ertragserwartungen von Sauer-Danfoss für das Jahr 2008 wurden, berechnet in Übereinstimmung mit den Bilanzierungsgrundsätzen von Danfoss, in dessen Prognosen eingearbeitet.

### Voraussetzungen und Risiken

Es wird davon ausgegangen, dass die Märkte Nordamerikas und Europas auch im 2. Halbjahr rückläufig sind. Hingegen prognostiziert man für Osteuropa, Russland, China und Lateinamerika anhaltendes Wachstum.

Die Rohstoffpreise dürften auch in den letzten 6 Monaten des Jahres 2008 großen Schwankungen unterworfen sein, generell aber hoch sein. Kupfer und Messing weisen über das Jahr eine leicht fallende Tendenz auf, der Stahlpreis jedoch steigt weiter.

## Die Danfoss Kerngeschäftsbereiche

„Der generelle Rückgang der Weltwirtschaft traf die **Danfoss Refrigeration & Air Conditioning Division** und deren Produkte für die Kälte- und Klimatechnik auf fast allen Märkten. Trotz dieser Entwicklung gelang es durch eine verstärkte Konzentration auf die Kosten, den Ertragsrückgang zu reduzieren. Eine Reihe von Maßnahmen zur Steigerung von Umsatz und Gewinn wurde weiter intensiviert. Die Auswirkungen dürften allerdings erst am Jahresende deutlich werden.“

Niels B. Christiansen, stellv. Vorstandsvorsitzender, Danfoss A/S

Die **Danfoss Refrigeration & Air Conditioning Division** erlebte im 1. Halbjahr einen Rückgang sowohl beim Umsatz, als auch beim Ertrag. Der Umsatz fiel um 2 Prozent von 5,838 auf 5,740 Milliarden DKK. Um Zu- und Verkäufe sowie um Wechselkurseffekte bereinigt, handelte es sich um ein Plus von 1 Prozent.

<b>Danfoss Refrigeration &amp; Air Conditioning Division</b>								
Mio. DKK (falls nicht anders angegeben). Die Quartalszahlen sind nicht testiert.	2. Quart. 2007	2. Quart. 2008	Änderung in %	2. Quart. 2007 kum.	2. Quart. 2008 kum.	Änderung in %	Jahr 2006	2. Quart. 2008 EUR kum.
Umsatz	2.991	3.059	2%	5.838	5.740	-2%	11.187	770
Operatives Ergebnis (EBIT)	209	262	25%	496	478	-4%	856	64
EBIT-Marge	7,0%	8,6%		8,5%	8,3%		7,7%	8,3%
Reinvermögen				6.239	6.333	2%	5.774	849
Anlageninvestitionen	150	191	27%	245	314	28%	680	42
Personalstärke				11.255	11.302	0%	11.116	

Die sich im Berichtszeitraum abkühlende Konjunktur für Kälte- und Klimaprodukte schlug sich in sinkenden Umsätzen nieder. Allerdings sind nicht alle Bereiche gleichermaßen hart betroffen. Die in Europa erzielten Zahlen liegen unter dem Niveau des 1. Halbjahres 2007. Dies gilt auch für den wichtigen deutschen Markt. In den USA setzte sich die negative Entwicklung fort. Dafür verbuchen Russland und China anhaltend ein Plus. Es wird nicht davon ausgegangen, dass sich die Lage im 2. Halbjahr wesentlich verändert.

Das operative Ergebnis (EBIT) fiel gegenüber dem Vorjahr um 4 Prozent von 496 auf 478 Millionen DKK. Die anhaltenden Preissteigerungen bei wichtigen Rohstoffen setzen den Ertrag weiterhin unter Druck. Kostensenkungen konnten den Ertragsrückgang abfedern.

„Der Erlösanstieg der **Danfoss Heating Division** hat sich auf den osteuropäischen und russischen Märkten fortgesetzt. Mehrere neue Renovierungsprojekte dürften im Lauf des 2. Halbjahres positiv zum Wachstum beitragen. Auch haben wir Maßnahmen ergriffen, die dazu beitragen werden, den Ertrag der Division zu steigern.“

Frederik Lotz, Vorstand und CFO, Danfoss A/S

Die **Danfoss Heating Division** erreichte im Halbjahr einen Zuwachs von 10 Prozent. Der Umsatz kletterte von 2,772 auf 3,049 Milliarden DKK. Bereinigt um Zu- und Verkäufe sowie Wechselkursschwankungen, lag das Plus bei 5 Prozent.

<b>Danfoss Heating Division</b>								
Mio. DKK (falls nicht anders angegeben). Die Quartalszahlen sind nicht testiert.	2. Quart. 2007	2. Quart. 2008	Änderung in %	2. Quart. 2007 kum.	2. Quart. 2008 kum.	Änderung in %	Jahr 2006	2. Quart. 2008 EUR kum.
Umsatz	1.384	1.599	16%	2.772	3.049	10%	6.238	409
Operatives Ergebnis (EBIT)	59	101	71%	169	161	-5%	632	22
EBIT-Marge	4,3%	6,3%		6,1%	5,3%		10,1%	5,3%
Reinvermögen				4.210	4.929	17%	4.533	661
Anlageninvestitionen	117	226	93%	183	321	75%	762	43
Personalstärke				5.348	6.135	15%	5.870	

Nach einem schlechten 1. Quartal entwickelte sich der europäische Markt im 2. Quartal wie erwartet. Insgesamt betrachtet, war die Steigerungsrate hier in den ersten sechs Monaten des Jahres schwach, jedoch mit großen Unterschieden. Der deutsche Markt lag erneut im Plus, während Frankreich auf dem Vorjahresniveau blieb. Osteuropa und Russland liegen anhaltend im Aufwärtstrend. Es wird davon ausgegangen, dass sich die Entwicklung der Märkte im 2. Halbjahr nicht wesentlich verändert.

Das operative Ergebnis (EBIT) fiel um 5 Prozent von 169 Millionen DKK im Vorjahr auf 161 Millionen. Mit Blick auf den Gewinn und Veränderungen in den Hauptmärkten wurden Kostenanpassungen in Angriff genommen.

„Es hat uns gefreut, dass die **Danfoss Motion Controls Division** im 1. Halbjahr weiter zulegen konnte. Auch wenn die Aussichten für das 2. Halbjahr etwas unsicherer sind, erwarten wir, dass sich die positive Entwicklung fortsetzt. Treibende Kraft wird primär unser neues Frequenzumrichter-Programm sein.

Kim Fausing, Vorstand und COO, Danfoss A/S

Die **Danfoss Motion Controls Division** verzeichnete im 1. Halbjahr Zuwächse bei Umsatz und Gewinn. Die Erlöse stiegen um 16 Prozent von 2,076 Milliarden auf 2,401 Milliarden DKK. Um Zu- und Verkäufe wie um Wechselkurseffekte bereinigt, lag das Wachstum bei 18 Prozent.

<i>Danfoss Motion Controls Division</i>								
Mio. DKK (falls nicht anders angegeben). Die Quartalszahlen sind nicht testiert.	2. Quart. 2007	2. Quart. 2008	Änderung in %	2. Quart. 2007 kum.	2. Quart. 2008 kum.	Änderung in %	Jahr 2006	2. Quart. 2008 EUR kum.
Umsatz	1.059	1.263	19%	2.076	2.401	16%	4.371	322
Operatives Ergebnis (EBIT)	38	133	250%	105	188	79%	322	25
EBIT-Marge	3,6%	10,5%		5,1%	7,9%		7,4%	7,9%
Reinvermögen				1.215	1.483	22%	1.336	199
Anlageninvestitionen	30	49	63%	195	139	-29%	368	19
Personalstärke				3.759	4.156	11%	3.859	

In der ersten Jahreshälfte war die Umsatzentwicklung auf allen wesentlichen Märkten ausgesprochen gut. Der europäische Markt, einschließlich dem deutschen, legte zweistellig zu. China, Lateinamerika und Russland trugen ebenfalls zu den positiven Zahlen bei.

Das operative Ergebnis (EBIT) stieg um 79 Prozent auf 188 Millionen DKK. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres waren es noch 105 Millionen DKK.

Die **Sauer-Danfoss Inc.** ist an der New Yorker Börse notiert.

Das Unternehmen ist ab Juli 2008 eine Tochtergesellschaft der Danfoss A/S. Der Konzern hält 55,4 Prozent des Aktienkapitals der Sauer-Danfoss Inc.

<i>Sauer-Danfoss Inc</i>				
Million USD. (falls nicht anders angegeben)	<b>2. Quart. 2007 Kum.</b>	<b>2. Quart. 2008 Kum.</b>	<b>Änderun g in %</b>	<b>2007</b>
Umsatzerlöse	1.027	1.229	20%	1.973
Gewinn nach Steuern	33	51	55%	47

Die Sauer-Danfoss Inc. ist in der Konzern-Bilanz der Danfoss A/S unter dem Punkt „Erträge aus Beteiligungen und Joint Ventures“ enthalten.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage: [www.sauer-danfoss.com](http://www.sauer-danfoss.com)

## Kennzahlen

Mio. DKK (falls nicht anders angegeben). Die Quartalszahlen sind nicht testiert.	2. Quart 2007	2. Quart 2008	Änderung in %	2. Quart 2007 Kum.	2. Quart 2008 Kum.	Änderu ng in %	2007	2. Quart 2007 EUR kum.
<b>Gewinn- und Verlustrechnung:</b>								
Umsatzerlöse <sup>1)</sup>	5.533	6.040	9%	10.882	11.425	5%	22.196	1.532
EBITDA	529	691	31%	1.177	1.213	3%	2.576	163
Betriebsergebnis vor sonstigen operativen Erträgen und Aufwendungen	302	419	39%	702	693	-1%	1.634	93
Operativer Gewinn (EBIT)	295	426	44%	712	697	-2%	1.616	94
Erträge nach Steuern aus Joint Ventures und Beteiligungen	24	28	17%	219	69	-68%	210	9
Finanzerträge und -aufwendungen	-74	-39	-47%	-173	-187	8%	-448	-25
Gewinn vor Steuern (EBT)	245	415	69%	758	579	-24%	1.378	78
Nettogewinn	173	302	75%	601	427	-29%	1.063	57
<sup>1)</sup> Umsatzsteigerung gesamt:	17%	9%		20%	5%		14%	
Reales Wachstum in %	12%	9%		15%	6%		12%	
Kursentwicklung in %	-1%	-4%		-2%	-4%		-2%	
Firmenzu- und verkäufe in %	6%	4%		7%	3%		4%	
<b>Bilanz:</b>								
Langfristige Aktiva				10.365	11.358		11.054	1.523
Aktiva Gesamt				20.063	21.403		19.857	2.870
Eigenkapital gesamt				9.418	9.911		9.744	1.329
Verzinsliche Verbindlichkeiten				3.950	5.212	32%	3.737	699
Reinvermögen				12.179	13.850	14%	12.227	1.857
Anlageninvestitionen	317	525	66%	650	909	40%	1.931	122
<b>Cash flow/Kapitalflussrechnung:</b>								
Cash Flow aus Geschäftstätigkeit				-442	-320		1.016	-43
Cash Flow aus Investitionstätigkeit				-418	-913		-1.593	-122
Davon Invest. in Anlagevermögen				-505	-757		-1.255	-101
Davon Invest. in Unternehmen				-73	-131		-384	-18
Freier Cash Flow				-859	-1.233		-577	-165
Freier Cash Flow vor M&A				-981	-1.075	10%	-423	-144
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit				818	1.056		431	141
<b>Kennzahlen:</b>								
				21.784	23.091	6%	22.323	
Personalbestand	5,5%	6,9%	1,4	6,5%	6,1%	-0,4	7,4%	
EBIT Marge vor Erträge	5,3%	7,0%	1,7	6,5%	6,1%	-0,4	7,3%	
EBIT Marge				6,8%	6,5%		7,6%	
Berichtigte EBIT-Marge	9,6%	11,4%	1,8	10,8%	10,6%		11,6%	
EBITDA Marge	2,5%	3,2%	0,7	6,2%	5,3%		14,1%	
RONA <sup>1)</sup>				6,5%	4,3%		11,4%	
Eigenkapitalrendite				46,8%	46,2%		49,0%	
Eigenkapitalquote				42,0%	52,7%		38,4%	
Verschuldungsgrad	5.533	6.040	9%	10.882	11.425	5%	22.196	1.532

## Gewinn und Verlustrechnung

Millionen DKK (falls nicht anders angegeben). Die Quartalszahlen sind nicht testiert.	2. Quart 2007	2. Quart 2008	Änderung in %	2. Quart 2007 Kum.	2. Quart 2008 Kum.	Änderung in %	2007	2. Quart 2008 EUR Kum.
Umsatzerlöse	5.533	6.040	9%	10.882	11.425	5%	22.196	1.532
Umsätze Danfoss Services etc.	142	161	13%	267	298	12%	537	39
Wareneinsatz	-4.098	-4.396	7%	-7.990	-8.411	5%	-16.256	-1.128
<b>Bruttogewinn</b>	<b>1.577</b>	<b>1.805</b>	<b>14%</b>	<b>3.159</b>	<b>3.312</b>	<b>5%</b>	<b>6.477</b>	<b>444</b>
	28,5%	29,9%		29,0%	29,0%		29,2%	29,0%
Vertriebskosten	-1.095	-1.155	5%	-2.085	-2.171	4%	-4.125	-291
Verwaltungskosten	-180	-231	32%	-372	-448	22%	-718	-60
<b>Operativer Gewinn vor sonstigen Erträgen und Aufwendungen</b>	<b>302</b>	<b>419</b>	<b>39%</b>	<b>702</b>	<b>693</b>	<b>-1%</b>	<b>1.634</b>	<b>93</b>
	5,5%	6,9%		6,5%	6,1%		7,4%	6,1%
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	-7	7	-200%	10	4	-60%	-18	1
<b>Operativer Gewinn (EBIT)</b>	<b>295</b>	<b>426</b>	<b>44%</b>	<b>712</b>	<b>697</b>	<b>-2%</b>	<b>1.616</b>	<b>94</b>
	5,3%	7,0%		6,5%	6,1%		7,3%	6,1%
Erträge nach Steuern aus Joint Ventures und Beteiligungen	24	28	17%	219	69	-68%	210	9
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-74	-39	-47%	-173	-187	8%	-448	-25
<b>Gewinn vor Steuern</b>	<b>245</b>	<b>415</b>	<b>69%</b>	<b>758</b>	<b>579</b>	<b>-24%</b>	<b>1.378</b>	<b>78</b>
Steuern	-72	-113	57%	-157	-152	-3%	-315	-21
<b>Gewinn nach Steuern</b>	<b>173</b>	<b>302</b>	<b>75%</b>	<b>601</b>	<b>427</b>	<b>-29%</b>	<b>1.063</b>	<b>57</b>

## Bilanz

Millionen DKK. Die Quartalszahlen sind nicht testiert.	2. Quart. 2007	2. Quart 2008	2007	2. Quart 2008 EUR
<b>AKTIVA</b>				
<b>Langfristige Aktiva</b>				
Immaterielles Anlagevermögen	3.985	4.142	4.159	555
Materielles Anlagevermögen	4.667	5.378	5.062	721
Kapitalanlagen	1.713	1.838	1.833	247
<b>Summe langfristige Aktiva</b>	<b>10.365</b>	<b>11.358</b>	<b>11.054</b>	<b>1.523</b>
<b>Kurzfristige Aktiva</b>				
Vorräte	3.620	3.765	3.363	505
Forderungen	5.234	5.774	4.721	774
Liquide Mittel	844	506	719	68
<b>Umlaufvermögen gesamt</b>	<b>9.698</b>	<b>10.045</b>	<b>8.803</b>	<b>1.347</b>
<b>Summe der Aktiva</b>	<b>20.063</b>	<b>21.403</b>	<b>19.857</b>	<b>2.870</b>
<b>PASSIVA</b>				
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>9.418</b>	<b>9.911</b>	<b>9.744</b>	<b>1.329</b>
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>3.909</b>	<b>5.186</b>	<b>3.304</b>	<b>743</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>6.736</b>	<b>6.306</b>	<b>6.809</b>	<b>798</b>
<b>Verbindlichkeiten gesamt</b>	<b>10.645</b>	<b>11.492</b>	<b>10.113</b>	<b>1.541</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>20.063</b>	<b>21.403</b>	<b>19.857</b>	<b>2.870</b>

## Cashflow

Millionen DKK. Die Quartalszahlen sind nicht testiert.	2 Quart. 2007	2 Quart. 2008	2007	2 Quart 2008 EUR
Operativer Gewinn (EBIT)	712	697	1.616	102
Berichtigung für nicht liquide Betriebsposten	367	417	920	56
Veränderungen im Umlaufvermögen	-1.191	-1.051	-837	-149
<b>Cash Flow aus primärer Geschäftstätigkeit</b>	<b>-112</b>	<b>63</b>	<b>1.699</b>	<b>9</b>
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	25	14	40	2
Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-222	-253	-395	-34
Erhaltene Dividenden	42	47	93	6
<b>Cash Flow aus Geschäftstätigkeit vor Steuern</b>	<b>-267</b>	<b>-129</b>	<b>1.437</b>	<b>-17</b>
Steuerzahlungen	-175	-191	-421	-26
<b>Cash Flow aus Geschäftstätigkeit</b>	<b>-442</b>	<b>-320</b>	<b>1.016</b>	<b>-43</b>
Erwerb immaterieller Vermögensgegenstände	-70	-105	-238	-14
Erwerb materieller Vermögensgegenstände	-446	-722	-1.255	-97
Erlöse aus dem Verkauf materieller Vermögensgegenstände	11	70	94	10
Erwerb von Tochtergesellschaften	-71	-130	-384	-17
Erlöse aus dem Verkauf von Tochtergesellschaften etc.	-1	-1	74	-1
Sonstiger Erwerb (-) und Verkauf von Wertpapieren, sonstigen Beteiligungen und Kreditvergabe	160	-25	116	-3
<b>Cash Flows aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-417</b>	<b>-913</b>	<b>-1.593</b>	<b>-122</b>
<b>Freier Cash Flow</b>	<b>-859</b>	<b>-1.233</b>	<b>-577</b>	<b>-165</b>
<b>Fremdkapital:</b>				
Darlehensstilgungen (-)/Kreditaufnahmen Geldinstitute	1.032	1.284	708	172
<b>Finanzierung durch Aktionäre:</b>				
Ausgegebene Aktien	0	50	0	7
Erwerb/Verkauf von Eigenanteilen	-1	-9	-25	-1
Zugang/Abgang von Minderheitsanteilen	-7	-12	-43	-2
Ausgeschüttete Dividende	-206	-257	-209	-35
<b>Cash Flows aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>818</b>	<b>1.056</b>	<b>431</b>	<b>141</b>
<b>Cash Flow aus Geschäfts-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-41</b>	<b>-177</b>	<b>-146</b>	<b>-24</b>
Liquide Mittel (Beginn der Periode)	886	719	886	96
Devisenkursanpassungen liquide Mittel	-1	-36	-21	-4
<b>Liquide Mittel (Ende der Periode)</b>	<b>844</b>	<b>506</b>	<b>719</b>	<b>68</b>

## Eigenkapitalspezifikation

Mio. DKK.

	Aktienkapital <sup>1)</sup>	Reserve für Sicherungstransaktionen	Devisenkursregulierungen	Reserve eigene Aktien	Sonstige Reserven	Sonstige Reserven	Vorgeschlagene Ausschüt- tung	Eigenkapitalanteil der Danfoss A/S	Minoritätsinteressen	Insgesamt
Eigenkapital am 1. Januar 2006	1.024	176	-257	-19	7.879	7.779	204	9.007	28	9.035
Im Eigenkapital erfasste Gewinne und Verluste		-89	-142		886	655	255	910	2	912
Ausschüttungen an Aktionäre						0	-204	-204	-5	-209
Übertragen im Jahr				-3	3	0				0
Kauf von Minoritätsinteressen					-26	-26		-26		-26
Kapitalerhöhungen/Abgänge				-25		-25		-25	-6	-31
Aktienbezogene Zahlungen					63	63		63		63
Eigenkapital am 31. Dezember 2007	1.024	87	-399	-47	8.805	8.446	255	9.725	19	9.744
Im Eigenkapital erfasste Gewinne und Verluste		-7	-63		426	356		356	-2	354
Übertragen im Jahr						0	-257	-257		-257
Kauf von Minoritätsinteressen					-10	-10		-10		-10
Ausschüttungen an Aktionäre						41		41		41
Kapitalerhöhungen/Abgänge					39	39		39		39
Aktienbezogene Zahlungen										
Eigenkapital am 31. März 2008	1.024	80	-462	-6	9.260	8.872	-2	9.894	17	9.911

1) Aktienverteilung:  
A-Aktien: DKK 425 Mill.  
B-Aktien: DKK 598,5 Mill.

## Umsatzerlöse nach Regionen

Millionen DKK

Konzern	EU	Übriges Europa	Asien	Nord- amerika	Afrika	Pazifik	Latein- amerika	Nahost	Summe
Umsatzerlöse 2 Quart. 2007 kum.	6.211	1.094	1.260	1.391	157	167	360	242	10.882
Umsatzerlöse 2. Quart 2008 kum.	6.476	1.356	1.355	1.259	166	172	401	240	11.425

Umsatzerlöse – nach Standort der Kunden

## Kontakt:

Danfoss A/S  
DK-6430 Nordborg  
Dänemark  
Tel.: +45 7488 2222  
Fax: +45 7449 0949  
E-Mail: danfoss@danfoss.com

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Danfoss Homepage: [www.danfoss.com](http://www.danfoss.com)

## Tag der Veröffentlichung:

Diese Pressemitteilung wurde am 8. September 2008 in dänischer, deutscher und englischer Sprache veröffentlicht. Im Fall von Missdeutungen und Fehlinterpretationen in den deutschen und englischen Übersetzungen gilt der dänische Originaltext.

## Eingesetzte Währungen:

Der Bericht wurde in dänischen Kronen abgefasst. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist auf der Basis des Durchschnittskurses im Berichtszeitraum in DKK umgerechnet. Die Bilanzzahlen sind auf der Grundlage der Schlusskurse zum Ende der Berichtsperiode gerechnet.

Währungen:	2. Quart. 2007 Schlusskurse	2. Quart. 2008 Schlusskurse	Jahr 2007 Schlusskurse	2. Quart. 2007 durchschn. Kurse	2. Quart. 2008 durchschn. Kur	Jahr 2007 durchschn. Kurse
EUR	7,44	7,46	7,46	7,45	7,46	7,45
GBP	11,04	9,41	10,15	11,05	9,64	10,90
USD	5,51	4,73	5,08	5,61	4,88	5,45

## Bilanzierungsgrundsätze:

Seit 2002 erstellt Danfoss seine Bilanzen entsprechend den Standards der International Financial Reporting Standards (IFRS). Diese wurden sowohl bei diesen Quartalsberichten als auch in der Jahresbilanz 2007 angewandt. Eine detaillierte Beschreibung findet sich in der Jahresbilanz 2007 der Danfoss A/S.